

TBG825 UP

Bediengerät für die abgesetzte Bedienung ortsfester Funkanlagen



- Komfortable und wirtschaftliche Bedienung von TETRA- und / oder Analog-Funkgeräten für einen oder mehrere Anwender
- Modernes Gehäusedesign für die optische Integration in Büros
- Einbauversion für Leitstellentische
- Einfache Handhabung durch Schwanenhalsmikrofon und Lautsprecher
- Handhörer mit PTT-Taste für ungestörte Gespräche (Duplex)
- Gut lesbares Display (LCD aufgeteilt in vier Zeilen mit je 20 Zeichen in 9mm Höhe)
- Interface für externe Anwendungen (Headset, Fußschalter und Tonbandgerät)
- Abgesetzter Betrieb bis zu 1200m per 2-Draht UP Interface
- Bis zu 16 **TBG825 UP** können an ein oder mehrere Funkgeräte angeschlossen werden
- Jedes **TBG825 UP** verfügt über einen eigenen Lautstärkereglern
- Intercom zwischen den **TBG825 UP**

Abgesetzte Bedienung ortsfester Funkanlagen

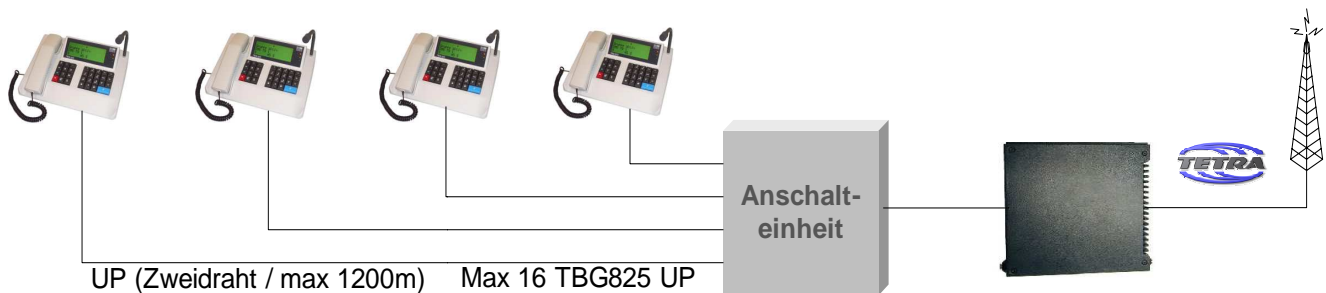
Mit diesem Konzept kann für Büroanwendungen das Funkgerät außerhalb der Büroräume installiert werden - die Bedienung erfolgt durch die abgesetzten Bediengeräte **TBG825 UP**. Dabei wird eine geeignete Zweidrahtleitung genutzt, eine zusätzliche Antennenverkabelung entfällt. Da in Gebäuden, Tunneln etc. die Funkversorgung häufig sehr schlecht ist, kann durch diese räumliche Trennung der für die bestmögliche Funkabdeckung optimale Platz für die Funkanlage genutzt werden. Ein weiterer Vorteil hierbei ist die Minimierung potentieller EMV-Risiken für technische Systeme in Büros und Verwaltungen.

Die Anschaltung der Funkgeräte (TETRA und / oder analog) erfolgt entweder mittels einer Anschalteinheit (ASE) oder mittels eines digitalen Switches (DSW). An eine **ASE825** kann genau ein TETRA-Funkgerät angeschlossen werden, an einen **DSW825** je nach Ausbaustufe bis zu 16 Funkgeräte. Hierbei ist es möglich TETRA- und Analog-Funkgeräte zu mischen.

Die Nutzung mobiler Fahrzeugfunkgeräte als ortsfeste Funkanlagen ist neben dem beschriebenen Einsatz in Büroräumen eine kostengünstige Backup-Lösung für Leitstellen.

Einsatz von Anschalteinheiten (ASE825)

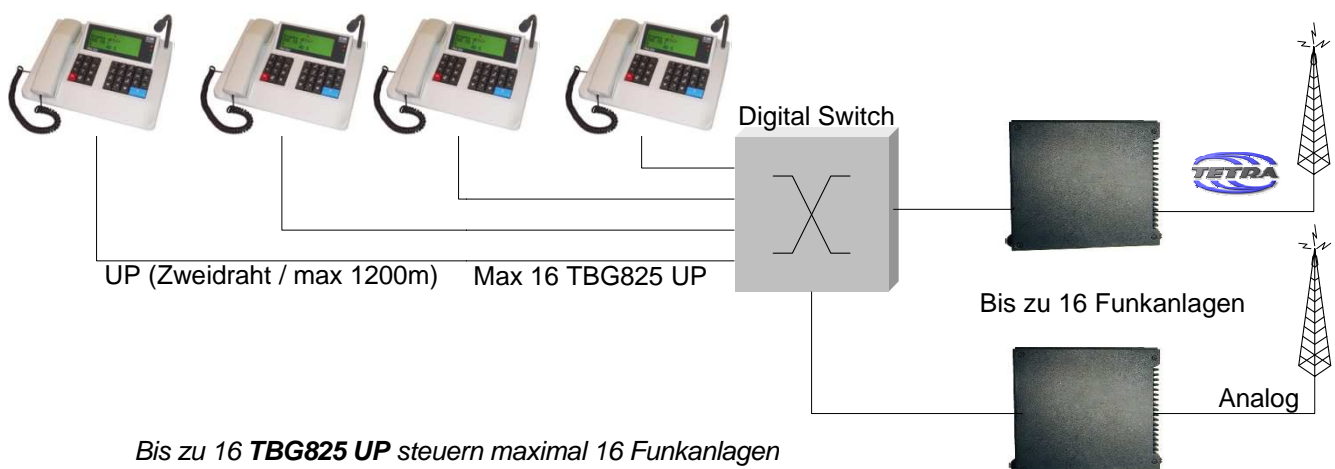
Das **TBG825 UP** kann mit einer geeigneten Zweidraht-Verbindung (UP Schnittstelle) bis zu 1200 Meter vom Funkgerät abgesetzt werden. Dabei können mehrere (bis zu 16) **TBG825 UP** an ein einzelnes TETRA-Funkgerät angeschlossen werden.



*Bis zu 16 **TBG825 UP** können an ein einzelnes TETRA-Funkgerät angeschlossen werden*

Einsatz eines Digitalen Switches (DSW825)

Wird die Anschalteinheit durch einen Digital Switch ersetzt, können bis zu 16 digitale und analoge Funkgeräte angeschlossen werden. Diese Lösung unterstützt nicht nur die Bedienung der digitalen und analogen Funkgeräte mit einem **TBG825 UP**, sondern sie ermöglicht eine gleichzeitige Überwachung verschiedener Gruppen zusammen mit analogen Kanälen. Als **Gateway** verbindet der Switch digitale und analoge Funkgeräte miteinander – ein nützlicher Vorteil während der Migrationsphase zum Digitalfunk.



*Bis zu 16 **TBG825 UP** steuern maximal 16 Funkanlagen*

Anlagen mit mehr als 16 Bedieneinheiten und 16 Funkgeräten können mit unserem **CAROLA** System (**CARLS** Radio Over **LAN**) realisiert werden (siehe entsprechende Produktinformation).

Technische Daten TBG825 UP

Stromversorgung	12V DC / 800 mA über externes Netzteil oder PoE
Temperaturbereich	0° bis +60° Celsius
Abmessungen	18 mm (Front) ansteigend auf 48 mm (Rückseite) x 300 x 225 mm (H x B x T)
Farbe	Hellgrau (ähnlich RAL 7035)
Material	ABS

Auf Anfrage liefern wir auch Sonderversionen oder entwickeln eine für Sie zugeschnittene Problemlösung in Hard- und Software.

Produktinformation 05/10 825-M001-05 Technische Änderungen vorbehalten	elektronik-labor CARLS GmbH & Co. KG 48485 Neuenkirchen, Bergweg 6 48481 Neuenkirchen, Postfach 10 41 GERMANY Tel.: ++49 (0) 5973 9497 0 Fax.: ++49 (0) 5973 9497 19 E-Mail: info@el-carls.de Internet: http://www.el-carls.de
--	---